

EG - SICHERHEITSDATENBLATT

EG – VO. 1907/2006 (REACH) i. V. m.
EG – VO 1272/2008 (GHS)

Erstellt:	27.01.2016
Überarbeitet:	--
Version:	00
Umfang:	9 Seiten

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname	Ultra-Sidio
Chemische Bezeichnung	Siliciumdioxid, auf chemischem Wege gewonnen CAS-Nr. 112926-00-8
Relevante identifizierte Verwendungen	Fließhilfsmittel Träger Verdickungsmittel
Lieferant:	Reinelt & Temp GmbH Daimlerstr. 12, D-50354 Hürth +49 (0) 22 33 – 97 83 22 +49 (0) 22 33 – 97 83 24
Auskunftsgebender Bereich:	Herr Herbert Temp +49 (0) 22 33 – 97 83 22 info@rtk-online.de

02. Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 kein gefährlicher Stoff.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

Keine gefährliche Substanz oder Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung bzw. der EG-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EC.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß (EG) 1272/2008

Nach EU-CLP Verordnung (1272/2008) nicht kennzeichnungspflichtig.

Sonstige Gefahren

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht anwendbar, da es sich um einen anorganischen Stoff oder ein anorganisches Gemisch handelt.

Fa. Reinelt & Temp GmbH
Ultra-Sidio

Version: 00
01.2016

Überarbeitet: --

03. Zusammensetzung/ Angaben zu den Bestandteilen

Stoffe

Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<input type="checkbox"/> Siliciumdioxid, auf chemischem Wege gewonnen					
CAS-Nr.	112926-00-8 7631-86-9	EG-Nr.	231-545-4	REACH-Nr.	01-2119379499-16-0000 (TPR)
Bemerkungen	Kein gefährlicher Stoff oder gefährliches Gemisch gemäss der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.				

04. Erste Hilfe Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen

Bei Freisetzung von Produktstaub: Mögliche Beschwerden: Husten, Niesen
Betroffene an die frische Luft bringen.

Hautkontakt

Mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Augenkontakt

Mögliche Beschwerden durch Fremdkörperereffekt bedingt.
Bei geöffnetem Lidspalt gründlich mit viel Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden Augenarzt vorstellen.

Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Nach Aufnahme größerer Substanzmengen / bei Beschwerden
ärztlicher Behandlung zuführen.

Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

keine bekannt

Gefahren keine bekannt

Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Schaum, CO₂, Löschpulver Löschmittel auf Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

keine bekannt

Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschwasser darf nicht in die Kanalisation, Untergrund oder Gewässer gelangen.

Für ausreichende Löschwasserrückhaltungsmöglichkeiten sorgen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Abwasser, Erdreich, Gewässer, Grundwasser, Kanalisation gelangen lassen.

Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben.

Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung tragen ; siehe Abschnitt 8. Hinweise zur Entsorgung; siehe Abschnitt 13.

07. Handhabung und Lagerung

Handhabung und Lagerung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Gegebenenfalls Objektabsaugung.

Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Lagerung

Trocken aufbewahren.

Lagerklasse (LGK)

10-13 - Brennbare / nicht brennbare Flüssigkeiten und Feststoffe soweit sie nicht anderen Lagerklassen zuzuordnen sind.

Spezifische Endanwendungen

Verwendungen; siehe Abschnitt 1.

Keine weiteren Informationen verfügbar

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung

Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zu überwachende Parameter

□ **Siliciumdioxid, auf chemischem Wege gewonnen**

CAS-Nr.	112926-00-8 7631-86-9	EG-Nr.	231-545-4
Grenzwerte	4 mg/m3	AGW:(TRGS 900)	
Expositionsart	Atembare Stäube. Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der Grenzwerte nicht befürchtet zu werden.		

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung Atemschutz

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich.
Beim Auftreten von Staub: Staubmaske mit Partikelfilter P2

Handschutz

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: Stoff, Gummi, Leder.
Die Angaben der Materialstärke und der Durchbruchzeit ist nicht anwendbar für nicht gelöste Feststoffe / Stäube.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz
Beim Auftreten von Staub: Korbbrille

Haut- und Körperschutz

Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich

Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und / oder Gesicht waschen.

Zur Gewährleistung eines optimalen Hautschutzes: Verwendung überfetter Seifen und einer Hautcreme zur Hautpflege.

Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

Schutzmaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalische und chemische Eigenschaften

Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Form Pulver

Farbe weiß

Aggregatzustand fest

Geruch geruchlos

Geruchsschwelle: Nicht anwendbar

Fa. Reinelt & Temp GmbH
Ultra-Sidio

Version: 00
01.2016

Überarbeitet: --

pH-Wert	ca. 6,5 Methode: (Suspension)	(50 g / l) DIN / ISO 787 / 9 (20 °C)
Schmelzpunkt/Schmelzbereich	ca. 1700 °C	
Siedepunkt/Siedebereich	nicht bestimmt	
Flammpunkt	nicht anwendbar	
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht anwendbar	
Entzündlichkeit	nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze	nicht anwendbar	
Obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar	
Dampfdruck	nicht anwendbar	
Dichte	ca. 2 g/cm ³	(20 °C)
Wasserlöslichkeit	> 1 mg/l	
Verteilungskoeffizient: nOctanol/Wasser	nicht anwendbar	
Selbstentzündlichkeit	nicht anwendbar	
Thermische Zersetzung	> 2000 °C	
Viskosität, dynamisch	nicht anwendbar	
Explosivität	nicht zu erwarten in Hinblick auf die Struktur	
Brandfördernde Eigenschaften	nicht zu erwarten in Hinblick auf die Struktur	
Sonstige Angaben		
Zündtemperatur	Nicht anwendbar	
Mindestzündenergie	Nicht anwendbar	
Stampfdichte	ca. 90 g / l	Methode:DIN / ISO 787/11
Dampfdichte	nicht anwendbar	

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Punkt 10.1 Reaktivität.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine besonderen Gefahren bekannt.

Unverträgliche Materialien

Keine bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine bekannt

Stabil unter normalen Bedingungen.

Das Produkt unterliegt keiner gefährlichen Polymerisation.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Angaben

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	LD50 Ratte: > 5000 mg/kg Methode: analog OECD-Methode vergleichbares Produkt
Akute Toxizität bei Inhalation	LC0 Ratte: 0,69 mg/l / 4 h Methode: OECD TG 403 Mortalität trat nicht auf.
Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut	LD50 Kaninchen: > 5000 mg/kg vergleichbares Produkt
Hautreizung	Kaninchen nicht reizend Methode: analog OECD-Methode vergleichbares Produkt
Augenreizung	Kaninchen nicht reizend Methode: analog OECD-Methode vergleichbares Produkt
Sensibilisierung	nicht bekannt
Beurteilung STOT-Einmalige Exposition	Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften
Beurteilung STOT-Wiederholte Exposition	Keine Hinweise auf kritische Eigenschaften

Fa. Reinelt & Temp GmbH
Ultra-Sidio

Version: 00
01.2016

Überarbeitet: --

Gefahr der Aspirationstoxizität	Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität
Beurteilung Mutagenität	kein Hinweis auf mutagene Wirkung
Karzinogenität	Kein Hinweis auf krebserzeugende Wirkung.
Reproduktionstoxizität	kein Hinweis auf reprotoxische Eigenschaften
Erfahrung am Menschen	Silikose oder andere produktspezifische Erkrankungen der Atemwege wurden beim Umgang mit dem Produkt nicht beobachtet.
Weitere Angaben	Wird der verfügbare Datenbestand zugrunde gelegt, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12. Umweltbezogene Angaben

Umweltbezogene Angaben

Toxizität

Toxizität gegenüber Fischen LC50 (Brachydanio rerio): > 10000 mg/l / 96 h

Methode: OECD 203

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Toxizität gegenüber EC50 Daphnia magna: > 1000 mg/l / 24 h

aquatische Invertebraten Methode: OECD 202

Die Angabe der toxischen Wirkung bezieht sich auf die Nominalkonzentration.

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation nicht zu erwarten.

Mobilität im Boden

Mobilität Eine nennenswerte Mobilität im Boden ist nicht zu erwarten.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht anwendbar, da es sich um einen anorganischen Stoff oder ein anorganisches Gemisch handelt.

Andere schädliche Wirkungen

Weitere Angaben

Wird der verfügbare Datenbestand zugrunde gelegt, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Fa. Reinelt & Temp GmbH
Ultra-Sidio

Version: 00
01.2016

Überarbeitet: --

13. Hinweise zur Entsorgung

Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt

Kann unter Beachtung der notwendigen technischen Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen abgelagert werden.

Ungereinigte Verpackungen

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.
Andere Länder: Nationale Regelungen beachten.

Abfallschlüssel Nr.

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt.

Die Abfallschlüsselnummer ist gemäß europäischem Abfallverzeichnis (EU-Entscheidung über Abfallverzeichnis 2000/532/EG) in Absprache mit dem Entsorger / Hersteller / der Behörde festzulegen.

14. Angaben zum Transport

Klassifizierung:	ADR Straße	RID Schiene	ADNR Binnenschiff	See IMDG- Code	Luft IATA- DGR
UN – Nummer:					
Benennung:					
Gefahrzettel: und ggf. zusätzliche Kennzeichen:					
Verpackungsgruppe:					
Klasse:					
Klassifizierungs- Code:					
LQ					
EQ					
EMS	entfällt	entfällt	entfällt	F-A, S-F	entfällt
Hinweis:					

15. Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung Das Produkt unterliegt nicht der Störfallverordnung.

Wassergefährdungsklasse nwg - nicht wassergefährdend
Kenn-Nummer: 849
Einstufung durch Kommission zur Bewertung wassergefährdender Stoffe (KBwS).

Fa. Reinelt & Temp GmbH
Ultra-Sidio

Version: 00
01.2016

Überarbeitet: --

Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung Für dieses Produkt ist keine Expositions- und Risikobewertung erforderlich, da es bezüglich Gesundheits- und Umweltgefahren nicht eingestuft ist.

16. Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt entbindet die Anwender unter keinen Umständen von der Einhaltung der bestehenden gesetzlichen Bestimmungen. Der Anwender selbst übernimmt die volle Verantwortung für die Beachtung der allgemeinen und besonderen Schutzmaßnahmen, die beim Einsatz dieses Produktes vorzunehmen sind.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Erstellt am: 27.01.2016
Überarbeitet: --

durch: Reinelt & Temp GmbH
Daimlerstr. 12
50354 Hürth